

Wiener Weihnachtsmüll: So wird Ihr Christbaum zur grünen Energie!

Wiener Müllabfuhr hat über die Feiertage viel zu tun: 10% mehr Müll, spezielle Entsorgungsaktionen für Christbäume und Altpapier.

Rautenweg, Wien, Österreich - In Wien bedeutet die Weihnachtszeit nicht nur festliche Stimmung, sondern auch eine erhebliche Zunahme beim Müll. Jedes Jahr wächst das durchschnittliche Müllvolumen um etwa 10 Prozent während der Feiertage, was sich besonders stark bei Altpapier zeigt. Die Wiener Müllabfuhr, bekannt als MA 48, verzeichnet einen Anstieg von bis zu 550 Tonnen Restmüll und 300 Tonnen Altpapier pro Woche zu Weihnachten. Laut **oe24.at** wird der Müll vor allem durch Geschenkverpackungen und Kartons verursacht, die in dieser Zeit den Großteil des Altpapiers ausmachen.

Besondere Maßnahmen zur Entsorgung

Besonderes Augenmerk liegt auch auf der Entsorgung der Christbäume. Ab dem 27. Dezember stehen 588 Sammelstellen zur Verfügung, um die nicht mehr benötigten Bäume kostenfrei entgegenzunehmen. Im letzten Jahr wurden über 138.000 Bäume mit einem Gesamtgewicht von 665 Tonnen in der Müllverbrennungsanlage Pfaffenua verwertet, wo sie zur Strom- und Fernwärmeproduktion genutzt werden. So können etwa 1.200 Haushalte einen Monat lang mit Strom und 2.200 Haushalte mit Fernwärme versorgt werden, wie **5min.at** berichtete.

Die MA 48 appelliert an die Bürger, ihren Müll richtig zu entsorgen und zu reduzieren. Das Unternehmen fordert auf ihrem Slogan „Ohne Lametta wäre netter!“ dazu auf, Christbaumschmuck vor der Entsorgung zu entfernen und Verpackungen nur gefaltet in die Altpapiertonnen zu geben. Dies kommt nicht nur der Umwelt zugute, sondern erleichtert auch die Sammlung, da über zwei Drittel des Altpapiers an den Feiertagen aus Verpackungsmaterial bestehen.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Rautenweg, Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at